

19. Deutscher Klempnertag

NOCH 67 TAGE* Ulrich Leib als Bundesfachgruppenleiter Klempner über seine Erwartungen und Wünsche für den Klempnertag und das Klempnermuseum

©BAUMETALL 7/2017
www.baumetall.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen, nur noch kurze Zeit, dann startet unser 19. Deutscher Klempnertag. Ich freue mich jetzt schon sehr auf dieses Ereignis und hoffe, Euch in Würzburg recht zahlreich begrüßen zu können. Der ZVSHK will mit Eurer Unterstützung ein Zeichen für die Klempnerbranche setzen. Mit einem vielfältigen und interessanten Programm** wollen wir zeigen, wie innovativ und fortschrittlich die Branche ist und sich stetig weiterentwickelt. Dies zeigt sich insbesondere bei den Themenfeldern Arbeitssicherheit, Vertrieb, Marketing, Ausbildung, Recht und nicht zu vergessen natürlich der Klempnertechnik. Moderiert wird der Klempnertag von unserem Kollegen Thomas Neger. Er wird uns bestimmt mit viel Esprit und Humor durch die Veranstaltung führen. Eine weitere Änderung zu vergangenen Klempnertagen: Um möglichst viel Programm bieten zu können, wird unmittelbar nach jedem Vortrag keine Zeit mehr für Diskussionen und Nachfragen im großen Auditorium sein. Vielmehr stehen die Referenten dann in den vortragsfreien Zeiten separat an einem Anlaufpunkt im Foyer für gezielte fachliche Fragen zur Verfügung. Besonders freue ich mich auch auf den abwechslungsreichen fachlichen und auch persönlichen Erfahrungsaustausch. Dieser kann bei einem Besuch der Informationsbörse, in den Tagungspausen und am Abend beim Klempnertreff erfolgen. Außerdem bietet der Klempnertag die Möglichkeit, mit Kollegen und Herstellern über deutsche Grenzen hinaus ins Gespräch zu kommen. Gespannt sein können wir auf die erste Podiumsdiskussion im Rahmen des Klempnertages. Das Thema „Arbeitgebermarke – Arbeitnehmerbindung und Generation Y, Z“ ist bei uns Klempnern besonders wichtig. Ich erhoffe mir von der Diskussion Anregungen, wie der ZVSHK beim Thema Ausbildung noch gezielter für uns tätig werden kann.



Ulrich Leib

Das Museum in Karlstadt als Begegnungsstätte für Klempner

Eng verbunden mit dem Gedanken der Begegnung von Kollegen und Fachleuten ist auch die Idee der wiederkehrenden Begegnung der Branche im Europäischen Klempner- und Kupferschmiedemuseum im benachbarten Karlstadt. Es passt daher gut, das neu gestaltete Museum während des Klempnertages einem breiten Publikum präsentieren zu können. Im Rahmen des Begrüßungsabends am 23. Januar 2018 findet ein kleiner Festakt statt, welcher mithilfe der teilnehmenden Hersteller der Informationsbörse, des Museums und des ZVSHK, also sozusagen mit vereinten Kräften, organisiert wurde. Leider ist es uns nicht möglich, hierzu alle einzuladen. Dafür steht das Museum aber anschließend an beiden Tagen des Klempnertages und auch noch am Freitag nach Anmeldung*** für Interessierte offen.

Bei der Präsentation werden das neue Museumskonzept sowie die getätigten Umbauten, wie z. B. die neue Museumswerkstatt mit elf Arbeitsplätzen, vorgestellt. Die Werkstatt ist

mit entsprechenden Maschinen und Handwerkzeug sehr gut ausgestattet. Hierbei haben die Maschinenindustrie und der Handel das Klempnermuseum tatkräftig unterstützt. Über den Werkbänken sind nun ebenfalls Schautafeln zu finden, welche typische Fertigungsmethoden zum Bearbeiten von Metallen im Klempnerhandwerk beschreiben. Damit können nun neben theoretischen auch praktische Workshops im Museum durchgeführt werden. Ebenso wurden bereits Bereiche im Erdgeschoss, wie z. B. ein Zeitstreifen, der sich mit der Gewinnung der ersten Metalle vor 8000 Jahren bis zur Verarbeitung von Blech an Gebäuden durch die Klempner beschäftigt, eingerichtet. Außerdem wird noch der Themenbereich Aus- und Weiterbildung im Obergeschoss bis zum Klempnertag neu gestaltet, doch damit nicht genug: Zusätzlich beherbergt das Museum nun auch die Geschäftsstelle des Internationalen Interessenbundes Baumeister (iib), um den Netzwerkgedanken wirklich konsequent zu unterstreichen.



Ulrich Leib freut sich gemeinsam mit Georg Lummel über die neue Workshop-Werkstatt des Europäischen Klempner- und Kupferschmiedemuseums

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

lasst uns am 24. und 25. Januar 2018 in Würzburg aus dem Klempnertag ein großes Event für uns Klempner/Spengler/Flaschner/Blechner machen. Ich freue mich, Sie als Bundesfachgruppenleiter auf dem Klempnertag begrüßen zu dürfen. Nutzen Sie die Gelegenheit des Klempnertags, um zu netzwerken und sich auszutauschen. Servus – bis dahin, Ihr/Euer Ulrich Leib

* Ab Erscheinungstermin der vorliegenden BAUMETALL-Ausgabe am 22. November 2017.

** Das Programm zum Deutschen Klempnertag 2018 liegt dieser Ausgabe als Broschüre bei

*** Anmeldung zur Besichtigung des Europäischen Klempner- und Kupferschmiedemuseums in Karlstadt sind per Telefon unter (0 93 53) 99 63 30 oder per E-Mail an info@klempnerundkupferschmiedemuseum.eu möglich.

INFO

Klempnertag 2018

- 24. und 25. Januar 2018
- Congress Centrum Würzburg, Franconia-Saal, Kranenkai 34, 97070 Würzburg
- Anmeldung bis 9. Januar 2018 unter: www.zvshk.de Suchwort: Q176123064
- www.zvshk.de/zvshk/veranstaltungen/details/artikel/6971-19-deutscher-klempnertag/

Programm:

- Grundsatzrede „Demografischer Wandel und die daraus resultierenden Herausforderungen für das Handwerk“
- Architektur – neue Ideen treffen Erfahrung
- Denkmalgerechte Turmsanierung
- Arbeitssicherheit – Umgang mit Gefährdungsbeurteilungen
- Edelstahl ist nicht gleich Edelstahl
- Merkblattvorstellung „Richtlinie Metallanschlüsse an Putz und Wärmedämm-Verbundsystemen“
- Neue Wege für einen erfolgreichen Verkauf

- Schöne Onlinewelt – was ist zu tun?
- Nachwuchsgewinnung im Klempnerhandwerk
- Podiumsdiskussion Arbeitgebermarke – Arbeitnehmerbindung – Generation Y, Z
- Klempnertreff im Restaurant Backöfele
- Polier im Klempnerhandwerk
- Die Jungen Wilden – zu Neuem gehört viel Mut
- Der Spengler im Spannungsfeld von Normen, Richtlinien und Sachverständigen
- Produktvorstellungen – schnell mal was Neues
- Zwischenstand des Forschungsvorhabens „Tragverhalten von Haften in Doppelstehfalzdächern“
- Internetkriminalität: Mich trifft es nicht! Und was, wenn doch?
- Drohnen – Begutachtung von Dächern unter strengen Maßgaben
- Preisverleihung Fotowettbewerb: „Zeige mir dein Haus und ich sag dir, wer du bist!“